

# RS OGH 1976/10/27 9Os47/75, 10Os44/76, 13Os104/80, 11Os143/85, 11Os9/86, 11Os127/86, 12Os167/88, 110

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.10.1976

## Norm

FinStrG §214

StPO §259 Z3

StPO §281 Abs1 Z9 lit a

## Rechtssatz

Änderung eines Freispruchs nach § 259 Z 3 StPO in einen solchen nach § 214 FinStrG, wenn die zum Nachteil des Angeklagten ergriffene Nichtigkeitsbeschwerde sich auf § 281 Abs 1 Z 9 a StPO (und dieser Nichtigkeitsgrund auch in Richtung Unzuständigkeit ausgeführt ist) stützt.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 47/75  
Entscheidungstext OGH 27.10.1976 9 Os 47/75
- 10 Os 44/76  
Entscheidungstext OGH 31.03.1977 10 Os 44/76  
Vgl aber; Veröff: SSt 48/26
- 13 Os 104/80  
Entscheidungstext OGH 04.09.1980 13 Os 104/80  
Veröff: EvBl 1981/98 S 275
- 11 Os 143/85  
Entscheidungstext OGH 19.12.1985 11 Os 143/85  
Vgl auch; Veröff: RZ 1986/53 S 172
- 11 Os 9/86  
Entscheidungstext OGH 17.03.1986 11 Os 9/86  
Vgl auch
- 11 Os 127/86  
Entscheidungstext OGH 30.09.1986 11 Os 127/86  
Beisatz: Das Gericht hat sich auf den Ausspruch fehlender Gerichtskompetenz zu beschränken und darf nicht über ein Verhalten abschließend absprechen, dessen Beurteilung der Finanzstrafbehörde vorbehalten ist (hier:

Verneinung sowohl des Vorsatzes als auch einer Fahrlässigkeit bei objektiver Abgabenverkürzung). (T1) Veröff: RZ 1987/15 S 73

- 12 Os 167/88

Entscheidungstext OGH 09.02.1989 12 Os 167/88

Vgl

- 11 Os 60/91

Entscheidungstext OGH 17.09.1991 11 Os 60/91

Vgl auch; Beisatz: Umgekehrt kann auch der Angeklagte einen Freispruch nach § 214 FinStrG mit dem Ziel bekämpfen, gemäß § 259 Z 3 StPO endgültig außer Verfolgung gesetzt zu werden. (T2)

- 11 Os 67/95

Entscheidungstext OGH 22.08.1995 11 Os 67/95

Vgl auch; Beis wie T1

- 13 Os 118/95

Entscheidungstext OGH 20.09.1995 13 Os 118/95

- 13 Os 43/97

Entscheidungstext OGH 24.09.1997 13 Os 43/97

Vgl auch; Beis wie T1

- 14 Os 116/05y

Entscheidungstext OGH 22.11.2005 14 Os 116/05y

Gegenteilig; Beisatz: Die unter dem Aspekt des §281 Abs 1 Z 9 lit a StPO vom Obersten Gerichtshof zu beantwortende „Frage, ob die dem Angeklagten zur Last fallende Tat eine zur Zuständigkeit der Gerichte gehörende strafbare Handlung begründe“, wird vom Unterschied zwischen einem Freispruch nach § 214 FinStrG und einem solchen nach § 259 Z 3 StPO nicht berührt, sodass dieser Nichtigkeitsgrund nicht zur Anwendung kommen kann. (T3)

- 15 Os 5/06h

Entscheidungstext OGH 19.04.2006 15 Os 5/06h

Gegenteilig

- 13 Os 71/06z

Entscheidungstext OGH 23.08.2006 13 Os 71/06z

Gegenteilig; Beis wie T3

- 13 Os 66/06i

Entscheidungstext OGH 13.09.2006 13 Os 66/06i

Gegenteilig; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Nichtigkeitsbeschwerde der Finanzbehörde gegen Freispruch gemäß § 214 Abs 1 FinStrG. (T4)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0086761

#### **Dokumentnummer**

JJR\_19761027\_OGH0002\_0090OS00047\_7500000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)